

Hüben und Drüben

Gemeindebrief der evangelischen Kirchengemeinden
Bad Sooden-Allendorf

September 2021 - November 2021
20. Jahrgang - 4/2021



Gottesdienst für kleine und große Leute



Gottes Welt ist bunt

Unter dieser Überschrift fand erstmals nach dem Lockdown der Krabbelgottesdienst hinter der St. Crucis-Kirche statt.



Liebe Leser*innen,

heute möchte ich Ihnen einen schönen Satz des kolumbianischen Schriftstellers Nicolás Gómez Dávila (1913-1994) ans Herz legen. Herr Dávila ist 1913 in Kolumbiens Hauptstadt Bogotá geboren worden. Mit sechs Jahren zog er mit der Familie nach Paris, wo er an einer Lungenentzündung erkrankte. Er wurde entweder privat unterrichtet oder in einer katholischen Schule. Mit 23 Jahren kehrte er nach Kolumbien zurück und blieb dort bis zum Lebensende 1994. Über sechzig Jahre schrieb er Notizen in sein Tagebuch. Einen besonders schönen Satz über Gott aus seinen Notizen möchte ich hier mit Ihnen teilen. Der Satz heißt: „Gott ist jenes undurchschaubare Gefühl der Sicherheit in unserem Rücken.“



Ein schöner Satz, oder? Ich finde, er schwebt so ein wenig. „Gott ist jenes undurchschaubare Gefühl der Sicherheit in unserem Rücken.“ Eigentlich schwebt er gleich doppelt:

Das eine Schweben ist das „undurchschaubare“ Gefühl. Gefühle sind selten festzuhalten oder klar zu benennen. Sie sind ein wenig unbestimmt, vage, nicht recht greifbar. Aber es gibt sie. Wir fühlen ja oft ganz deutlich, können es nur nicht so richtig in Worte fassen. Gute und nicht so gute Gefühle schweben immer etwas unbestimmt in uns herum.

Das andere Schweben in diesem Satz über Gott ist der Hinweis „in unserem Rücken“. Wir haben ein unbestimmtes, undurchschaubares Gefühl in unserem Rücken. Wir sehen dort hinten ja nichts. Es ist aber etwas da. Wir fühlen es. Es ist, als ob wir gehalten oder sogar getragen würden – und können uns nicht so genau erklären, woher das kommt und wer das ist.

So, jetzt ist es aber genug geschwebt. Was der Dichter wohl sagen will, ist: Auch wenn wir wenig von Gott wissen und ihn nicht sehen – er gibt ein Gefühl von Sicherheit. Ich traue mir das Leben zu. Nicht immer mit aller Kraft und auch nicht immer mit großer Sicherheit, aber ich traue mir auch die schwierigen Stunden zu. Ich habe Hilfe erfahren. Ich weiß mich getragen. Ich weiß nicht immer, wie Gott das macht, aber: Ich fühle und fühle mich getragen. Ich fühle es auch darum, weil es mir und uns ja fest versprochen worden ist durch Gott selbst. Der Prophet Jesaja (46,4) sagt im Namen Gottes: „Ich will euch tragen, bis ihr grau werdet. Ich habe es getan; ich will heben und tragen und erretten.“

Daran dürfen wir uns wieder mal erinnern und es uns wieder versprechen lassen. Das Versprechen gibt uns ein manchmal „undurchschaubares“ Gefühl der Sicherheit. Mit seiner leisen Macht hat uns Gott getragen, er trägt er uns heute und wird uns auch weiterhin tragen, meint,

Ihr Hubertus Spill

AUS DEM KINDERGARTEN

Die Hühner sind los



Im Kindergarten St. Crucis in Bad Sooden-Allendorf waren in den letzten Wochen die Hühner los.

Was war zuerst da? Das Huhn oder das Ei? Aus was besteht ein Hühnerei? Wie lange dauert es, bis Küken aus dem Ei schlüpfen? Diesen und noch vielen andere Fragen sind unsere Kinder während des Hühnerprojekts auf den Grund gegangen.



Über Huhn@Home haben wir uns einen kleinen mobile Hühnerstall als rundum sorglos Paket gemietet. Fünf Hühner durften wir

für zwei Wochen unser Eigen nennen.



Aber so rundum sorglos war es anfangs leider nicht... Fuchs du hast das Huhn gestohlen... Eines morgens fanden wir einen Berg voll Federn und drei tote Hühner vor, zwei waren spurlos verschwunden. Also alles auf Anfang, wir bekamen fünf neue Hühner – Trude, Mira, Gerda, Gertrud und Frau Hilde. Diese netten Damen haben uns für die Zeit mit köstlichen frischen Eiern beschenkt. Unsere

Kinder haben sich sehr gut um die Hühner gekümmert, ihnen zu Essen und zu Trinken gegeben und sie ausgiebig beobachtet. Die Freude war natürlich sehr groß, wenn ein Ei gefunden

wurde und die Kinder legten das Ei voller Stolz in unser Eierkörbchen.

Wussten Sie, dass die Ohrscheibe der Hühner die Farbe der Eierschale bestimmt?



Durch die verschiedenen Angebote, die alle Bereiche des Bildungs- und Erziehungsplans umfassen haben die Kinder und auch wir Erzieherinnen viel dazu gelernt.

Ein weiteres Highlight war die Brutmaschine, in der wir 20 Eier platziert hatten. Ungefähr 21 Tage hat es gedauert, bis die ersten Küken geschlüpft sind. Insgesamt kamen wir auf sieben Küken. Die Kinder haben sie Gerdi, Bärbel, Popcorn, Emma, Pauli, Harald und Hinkelotte getauft. Letztere hatte leider eine Fehlbildung und wurde auf Spende von der Tierarztpraxis Kenter betreut. Vielen Dank!

Jetzt dürfen sich die Kinder noch eine kurze Zeit an den Küken erfreuen und sie beim Wachsen beobachten, bis sie in ihr neues Zuhause ziehen.

Ein etwas anderes Kindergarten-Jahr geht zu Ende

Die Vorschulkinder sind bereit für die Schule und die neuen Kinder stehen in den Startlöchern, um mit der Eingewöhnung zu begin-



nen. Gemeinsam haben wir im letzten Jahr viel Schönes und auch Neues erlebt und zusammen eine für uns alle schwierige Zeit ge-



meistert. Einige geplante Events mussten leider coronabedingt ausfallen. Doch die Zwergenwanderung, der Fußgängerführerschein und die Abschlusswanderung konnten erfreulicherweise doch noch



stattfinden. Nun freuen wir uns auf das neue Kindergartenjahr, mit vielen neuen Abenteuern und tollen Kindern.

Gärtnerbetreute Grabanlage Der Friedhof In Allendorf hat sein etabliertes Bestattungsangebot erweitert

Die Friedhofsverwaltung Allendorf plante in Zusammenarbeit mit der Treuhandstelle für Dauergrabpflege Hessen-Thüringen, deren Vertragsbetrieb Tina's Blumengarten sowie mit den lokalen Steinmetzbetriebe Grabmalgeschäft Friederich, die Friedhofskultur auf dem Friedhof in Allendorf aufgrund der positiven Nachfrage zu erweitern.

Um den Bürgern aus Bad Sooden-Allendorf auch weiterhin einen würdigen und zugleich pflegeleichten Ort für ihre Trauer und Erinnerung auf dem Friedhof zu bieten, erweiterte die Friedhofsverwaltung das Angebot einer zweiten gärtnergepflegten Anlage in einer neuen Optik.



Bei dieser gärtnerbetreuten Grabanlage auf dem Friedhof in Allendorf handelt es sich um ein Komplettangebot, welches alle Leistungen, wie das Grabmal und die gärtnerische Grabpflege, die durch die Beisetzung und die Belegung der Grabstätte anfallen, beinhalten. Mit diesem Grabkonzept, welches u.a. auch schon auf einem anderen Grabfeld auf dem Friedhof in Allendorf besteht bzw. welches es auch in Lohfelden und Kassel-Harleshausen



Ihr Augenoptik-Fachgeschäft in

S**DEN**

Auf dem Herrengraben 3
37242 Bad Sooden-Allendorf
Tel.: (05652) 91 85 55

Bestattungsverlege - Aufbahrungen - Bestattungen
Überführungen - Trauerrachung
24 Stunden Rufbereitschaft - eigene Kolumbarien



Trauerangelegenheiten sind Vertrauenssache

Berufsweg 5 - 37242 Bad Sooden-Allendorf
Tel. (05652) 2490, (05652) 918289 oder (0570) 980510
Fax: (05652) 4624
Mail: buchhof@bestattungen-halbritter.com

MITGLIED DER KUNSTVERBAND DEUTSCHE BRÄUTER 

Restaurant Schlemmerstuben im HOTEL MARTINA

TÄGLICH für Sie GEÖFFNET
Frühstücksbuffet € 9,50
von 8-10 Uhr

Warme Küche von 12-14 und 18-21 Uhr

Auf unserer Speisekarte finden Sie
Klassiker und regionale Spezialitäten.

HOTEL MARTINA
Inh. Wolfgang Güterle
Westerburgstr. 1, Bad Sooden-Allendorf
Telefon 05652 - 2088 oder 95290
www.hotel-martina.de
E-Mail: hotel-martina@t-online.de



**BUCHHANDLUNG
FRÜHAUF
BAD SOODEN-ALLENDORF**

Kirchstrasse 77 • ☎ 2304
Info@BuchhandlungFruehauf.de



WERNER
Planungs- und Ingenieurbüro
für Hochbau

Dipl.-Ing. Aloys Werner - Ackerstraße 16 - 37242 Bad Sooden-Allendorf
Telefon 05652 46517 - Telefax 05652 46519
Mobil 01 70-2841856 - planungsbuero-werner@online.de

- NEUBAUTEN
- UMBAUTEN
- WÄRMESCHUTZ
- STATIK
- ALTBAUSANIERUNG
- BRANDSCHUTZ

gibt, wollen die Gärtner und Steinmetze den Friedhof als Ort für Trauer und Erinnerung stärken und die gewachsene Friedhofskultur in Bad Sooden-Allendorf unterstreichen. Die Komplettangebote in der gärtnerbetreuten Grabanlage sind für Urnenbeisetzungen vorgesehen.

Enthalten sind sämtliche Kosten, die für die gärtnerische Grabpflege über die komplette Nutzungszeit entstehen. Die harmonisch, aufeinander abgestimmte Gestaltung und die regelmäßige einheitliche Pflege sowie der besondere Charakter eines Gartens spiegeln sich im attraktiven Komplettpreis für die neue Grabart wider. Damit die beinhalteten Leistungen garantiert werden können, schließt der Nutzungsberechtigte unter Mitwirkung der Treuhandstelle für Dauergrabpflege einen Treuhandvertrag über das Komplettangebot mit dem Vertragsbetrieb Tina´s Blumengarten ab.

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Friedhofsverwaltung Allendorf unter: 05652-9196800

Neue Urnenstele

Um der steigenden Nachfrage gerecht zu werden, hat die Friedhofsverwaltung das Angebot um eine weitere Urnenstele, diesmal in einer Rundform, erweitert, deren Urnenkammern ab sofort erworben werden können. Sprechen Sie uns einfach an.



„Jungbläser“ sind nicht zwangsläufig „junge Bläser“



Nachwuchsmangel im Posaunenchor – insbesondere im Bereich der Trompeten. Was liegt also näher als die Initiative zu ergreifen und sich unter dem Motto “We want you” auf die Suche nach jungen Bläsern und solchen die jung geblieben sind zu begeben.

“Angefangene und Fortgeschrittene”, die Lust verspüren Donnerstag bei den Proben mitzutun und das Durchschnittsalter des Posaunenchor, in welche Richtung auch immer, zu verändern sind herzlich willkommen. Ein Instrument kann für den Anfang leihweise durch den Posaunenchor gestellt werden.

Für absolute musikalische Neulinge ist bei entsprechendem Interesse angedacht Einzelunterricht zu organisieren.

Wir proben jeden Donnerstag von 20:00 Uhr bis ca. 21:30 Uhr – also kommen Sie schnuppern.

Ansprechpartnerin:

Elena Göllner, Gemeindebüro St. Crucis,
Kirchplatz 1,37242 Bad Sooden-Allendorf ,
Tel.: 0151 521 44 328

MIT ♥ FÜR'S HANDWERK



Schmidt GmbH & Co. KG
Haus- und Kältetechnik

Am Scheiderasen 3
37242 Bad Sooden-Allendorf
Telefon 05652 2021

www.schmidt-haustechnik.com

Schmidt



RESTORANTE PIZZERIA AM KURPARK

Italienische, indische und
deutsche Küche

Landgraf-Philipp-Platz 3
(Direkt am Schachbrett)
37242 Bad Sooden-Allendorf

☎ 056 52 2078

Kein Ruhetag!



FRANK ZERBST
FOTOgrafie

Marktstraße 25
37269 Eschwege
Tel: 05651 333 4810
info@frank-zerbst.com
www.frank-zerbst.com



Fotografie
Bilderrahmen
Passagartent
Drucksachen

STROM WASSER ABWASSER WÄRME ÖPNV

Stadtwerke

Bad Sooden-Allendorf



Auch in unserem Angebot:

„HYDRO ENERGY“

Ihr persönlicher Klimabeitrag - Strom aus 100% Wasserkraft

„STROM OHNE GRENZEN“

Wir liefern auch in unsere Stadtteile - und den Rest der Welt!

Wir informieren Sie gern: Tel. 05652-958550 oder www.stadtwerke-bsa.de

100 x 100 x 5 =

eine Kantorenstelle für eine singende,
klingende St. Crucis-Kirche!

Die Kirchenmusik in Allendorf muss langfristig gesichert werden, darum brauchen wir dringend eine Kantorenstelle.

Das schaffen wir nur mit Ihrer Hilfe!

Wir suchen zur Mitfinanzierung einer hauptamtlichen Kantorenstelle mindestens 100 Personen, die bereit sind, 100 EUR jährlich für 5 Jahre zu spenden.

Die aktuelle Situation:

In den letzten Jahren haben wir in vielen Bereichen eine grandiose musikalische Aufbauarbeit geleistet, dazu gehören:

- Die Stadtkantorei mit Sängerinnen und Sängern aller Altersstufen (50 bis 60 Personen)
- Einer, der jüngsten Kammerchöre des Kirchenkreises
- Das „Freiluftensemble“
- Orgelkonzerte wie „Orgel um Fünf“, „Orgel Plus“ oder „Audienz bei der Queen“
- Orgelschüler*innen
- Unterschiedliche Gottesdienstformate wie Themengottesdienste, Film- und Literaturgottesdienste, Orgel und Wort, Andachten und meditative Gottesdienste
- Orgelführungen
- Planung und Durchführung von Konzerten
- Beratungen für Orgelpfeifenpatenschaften

Aufgrund dieser guten Arbeit ist die Kirchengemeinde St. Crucis weit über die Grenzen von Bad Sooden-Allendorf hinaus bekannt.

Damit die musikalische Arbeit vor Ort in dieser Form auch in Zukunft weitergehen kann, bedarf es einer hauptamtlichen Kirchenmusikerstelle, **diese muss die Kirchengemeinde aus eigener Kraft finanzieren!!!**

Weil die haushälterischen Mittel nicht reichen, benötigen wir Ihre Hilfe.

Machen Sie also bitte mit bei der Aktion **100 x 100 x 5 = eine Kantorenstelle.**

Für Ihre Hilfe bekommen Sie nicht nur eine Spendenquittung, sondern auch eine Einladung zu zwei exklusiven Konzerten für alle Teilnehmer der Aktion.

Bitte helfen Sie uns, damit St. Crucis weiterhin eine singende, klingende Kirche bleibt.

Interessierte mögen sich bitte im Gemeindegbüro melden! Dort erfahren Sie auch, wie Sie uns auf anderen Wegen und mit anderen Mitteln unterstützen können.

Tel.: 05652-92198; E-Mail: ernst.lass.draehorst@telkiv.de

**Bankverbindung:
Sparkasse Werra-Meißner
Kontoinhaber: Ev. Kirchengemeinde
Allendorf
IBAN:
DE 54 5225 0030 00510095 46
BIC: HELADEF1ESW**

BESONDERE HINWEISE

Fragen und Antworten zur Aktion 100×100×5

Frage:

Ich möchte mich gerne an der Aktion beteiligen. Wie geht es weiter und was ist zu tun?

Antwort:

Sie überweisen zeitnah (möglichst bis Ende Oktober) entweder jährlichen Beitrag i.H. von 100 Euro oder den Gesamtbetrag für die 5 Jahre in Höhe von 500 Euro an das angegebene Konto unter Angabe des Verwendungszwecks „Kantorenstelle“. Sie können also in Raten oder in einem Gesamtbetrag spenden. Bitte nennen Sie innerhalb des Verwendungszwecks unbedingt ihre aktuelle Adresse. Das Gemeindebüro wird sich daraufhin zeitnah mit Ihnen in Verbindung setzen und Ihnen eine Spendenquittung zukommen lassen. Personen die jährlich 100 Euro überweisen möchten, werden in diesem Zusammenhang um eine Unterschrift zur Bestätigung ihrer Mitwirkung an der Aktion gebeten.

Frage:

Was passiert, wenn das Ziel der Aktion nicht erreicht wird?

Antwort:

Das spendete Geld kommt in jedem Fall der Kirchenmusikerstelle an St Crucis zu Gute. Es ist zweckgebunden und darf nicht anderweitig verwendet werden. Gegebenenfalls kann eine Stelle mit reduziertem Umfang geschaffen werden, für die ein neuer Kirchenmusiker gefunden werden muss. Wir sind aufgrund der zahlreichen positiven Reaktionen aber zuversichtlich unser Ziel erreichen zu können.

Frage:

Ist es möglich auch mehr oder weniger als die 100 Euro jährlich für die Kantorenstelle zu spenden?

Antwort:

Wir freuen uns über jede Person, die unsere Kirchenmusik unterstützen möchte! Jeder Euro ist wichtig und zählt!!! Sie können natürlich auch die Beiträge für mehrere Personen der Aktion 100×100×5 übernehmen und so beispielsweise jährlich 200 oder 300 Euro spenden. Nach oben gibt es natürlich keine Grenzen.

Für Personen, die helfen möchten, aber die 100 Euro jährlich nicht spenden können, besteht die Möglichkeit außerhalb der Aktion Mitglied im Förderkreis Kirchenmusik zu werden und mit einem frei wählbaren Jahresbeitrag (mindestens 30 Euro) die Einrichtung einer Kantorenstelle zu unterstützen. Anmeldeformulare hierfür sind im Gemeindebüro oder in den Pfarrämtern erhältlich. Allgemein können Sie aber auch helfen, indem Sie möglichst vielen Menschen von der Aktion und unserer umfangreichen musikalischen Arbeit erzählen und diesen Flyer weitergeben.

Frage:

Wer ist Inhaber des genannten Kontos, auf das die Spende eingezahlt wird?

Herausgeber des Gemeindebriefes

Evangelische Kirchengemeinden Allendorf, Bad Sooden, Ellershausen, Kleinvach mit Ahrenberg und Höfe Weiden.

Redaktion: Hubertus Spill, Thomas Schanze, Dr. Daniel Bormuth, Christoph Brunhorn, Michael Ruess.

IMPRESSUM

Kontakt gemeindebrief-bsa@t-online.de
Layout Frank Zerbst
Titelbild SoundGarten Open Air

Druck Gemeindebrief Druckerei
Martin-Luther-Weg 1
29393 Groß Oesingen

Auflage 4.000 Exemplare

Die Redaktion behält sich vor, eingereichte Beiträge zu kürzen.

Antwort:

Es handelt sich um das Konto der „Ev. Kirchengemeinde St. Crucis Allendorf“, die als Empfängerin angegeben werden sollte. Für weitere Fragen oder Anregungen stehen das Gemeindebüro und das Pfarramt 1 gerne zur Verfügung.
Herzliche Dank für Ihre Unterstützung!

Diakoniesammlung 2021

Zugunsten des Flüchtlingshilfsfonds Werra-Meißner

Im Herbst jedes Jahres erbitten die Gemeinden eine Spende für die Diakonie. Während der Pandemie sind Haussammlungen eher selten, deswegen rufen die Gemeinden in diesem Jahr zur Diakoniespende per Überweisung oder über die Gottesdienstkollekte auf. Im vergangenen Jahr erfolgte die Diakoniesammlung zugunsten der Kinder- und Jugendarbeit im Bereich des Diakonischen Werkes Werra-Meißner. Wir danken allen Spendenden für das gute Ergebnis in Höhe von 2.445 €.

Nun steht die Diakoniesammlung 2021 zugunsten der Integration der Geflüchteten im Werra-Meißner-Kreis an. Der von Kirche und Diakonie eingerichtete „Flüchtlingshilfsfonds Werra-Meißner“ bittet um Ihre Spende, und der Kirchenkreisvorstand empfiehlt Ihnen die Sammlung. Durch den Fonds wird die freiwillige Unterstützungs- und Integrationsarbeit – vor allem durch Ehrenamtliche – gefördert. Förderanträge für konkrete Unterstützungen können an das Diakonische Werk Werra-Meißner gerichtet werden.

Beispiel für Förderungen: Unterrichtsmaterial für ehrenamtliches Sprachtraining - Fahrtkosten - Sachkosten für Aktivitäten zur gesellschaftlichen Teilhabe und Integration, z.B. Bastelmaterial, Lebensmittel für gemeinsames Kochen, Eintrittsgelder - Qualifizie-

rung von freiwillig Engagierten in der Flüchtlingshilfe.

Es werden keine Leistungen und Aktivitäten finanziert, die unmittelbar staatliche bzw. öffentliche Aufgaben sind.

Viele Ehrenamtliche konnten in den letzten Jahren unterstützt werden. Wir hoffen und bitten, dass das Engagement für Integration Geflüchteter trotz der Pandemie fortgesetzt werden kann.

Spendenkonto: Kirchenkreisamt Werra-Meißner, DE91 5206 0410 0001 2001 00 Stichwort: Flüchtlingshilfsfonds

Dr. Lothar Kilian, Diakoniefarrer

Mehr Informationen: Diakonisches Werk Werra-Meißner, tel. 05651-74460 Omnibus – die Freiwilligenagentur, omnibus@fbs-werra-meissner.de

Wir alles sind Teil dieser Welt

Gottesdienst zum Auftakt der „Interkulturellen Woche“

Die bundesweit jährlich stattfindende „Interkulturelle Woche“ (IKW) ist eine Initiative der Deutschen Bischofskonferenz (DBK), der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) und der Griechisch-Orthodoxen Metropolie. Sie findet seit 1975 Ende September statt und wird von Kirchen, Kommunen, Wohlfahrtsverbänden, Gewerkschaften, Integrationsbei-

Monatsspruch September

*Ihr sät viel und bringt wenig ein;
ihr esst und werdet doch nicht satt;
ihr trinkt und bleibt doch durstig;
ihr kleidet euch, und keinem wird
warm; und wer Geld verdient,
der legt's in einen löchrigen Beutel.*

Haggai 1,6



HUBERT BECKER Steinmetzmeister

37287 Reichensachsen
im Lindenhof 8
Tel. 05651/43 23

37269 ESCHWEGE
Am Friedhof – Höhenweg 3
Tel. 05651/1 22 33

Grabmale, auch nach Ihren individuellen Wünschen, Nachbeschriftungen, Instandsetzungen, Reparaturen
Bauarbeiten, Auentreppen usw.....



WIE GEWOHNT ALLTAGSHILFEN UND BETREUUNGSANGEBOTE



Walburger Straße 38 • 37213 Witzshausen
Tel. 05542 911433 • Fax 05542 911344
mobil 0160 92727324 • wend1@diacom-altenhilfe.de
www.diacom-altenhilfe.de

- Häusliche Betreuung und Erleichterung
- Unterstützung im Alltag
- Haushaltshilfen
- Tagesbetreuung in Witzshausen und Bad Sooden-Allendorf
- Betreuung für Menschen mit Demenz
- Gruppenangebote in den Gemeinden
- Beratung und Schulung



www.persch-die-kueche.de

Küchen zum Leben.

Donnershag 4 • 36205 Sontra • Telefon 0 56 53 91 94 90



Peter Persch
... die Küchen!

BESONDERE GOTTESDIENSTE

räten und -beauftragten, Migrantenorganisationen, Religionsgemeinschaften und Initiativgruppen unterstützt und mitgetragen. In mehr als 500 Städten und Gemeinden werden rund 5.000 Veranstaltungen durchgeführt. Der Tag des Flüchtlings ist Bestandteil der IKW.



#offengeht lautet das Motto für 2021.

Der Gottesdienst unter der Überschrift „Wir alle sind Teil dieser Welt“, der am Sonntag, den 26. September, der um 10:30 Uhr auf dem Marktplatz stattfindet, möchte an die Vielfalt erinnern, die in Deutschland über Generationen gewachsen ist und in der die Zukunft unserer Gesellschaft liegt. Auch die Mitwirkung unterschiedlicher musikalischer Gruppen wird dabei deutlich zeigen, dass Vielfalt verbindet und stark macht. Gemeinsam mit Ihnen möchten wir diese verbindende Kraft der Vielfalt öffentlich in Erinnerung rufen, uns die Frage stellen, in welcher Gesellschaft wir leben wollen und Gott bitten, dass uns auch in Zukunft die Grund- und Menschenrechte und die Achtung des Nächsten leiten lassen.



„Es ist dir gesagt, was gut ist“

In dem Gottesdienst am 10.10. 2021 wollen wir uns darüber Gedanken machen, in wie weit sich menschliche Freiheit und Gottes Gebet mit einander verhalten.

Ist der Mensch frei oder in seiner Geschöpflichkeit doch gebunden? Braucht es etwa Normen, damit der Mensch freie ein kann oder stehen Normen und Freiheit sogar im Widerspruch?

Musikalischer Literaturgottesdienst



Im musikalischen Literaturgottesdienst der Kirchengemeinde St. Crucis Allendorf ist im Oktober das Buch „Und dann steht einer auf und öffnet das Fenster“ von Susann Pásztor zu Gast, das die Geschichte einer Sterbenden erzählt, die von einem Sterbebegleiter, Fred, als dessen erster Fall, begleitet wird. Dabei entspinnen sich Geschichten, die in der ganzen Traurigkeit des Abschieds hoffnungsvoll und leicht sind. Am Sonntag, den 24. Oktober, um 10.30 Uhr werden in der St. Crucis-Kirche Auszüge aus dem Buch von Matthias Sadowsky gelesen, Pfarrer Hubertus Spill übernimmt die Liturgie und Predigt und wird dabei erneut von den Mitgliedern der Stadtkantorei unter der Leitung von Maximilian Göllner begleitet.

BESONDERE GOTTESDIENSTE

Filmgottesdienst „Der Club der toten Dichter“



Haben Sie sich auch schon manchmal gefragt, ob Sie heute nicht das eine oder andere hätten besser oder anders machen können? Haben Sie sich auch schon darüber geärgert, eine Chance verpasst zu haben oder einen neuen Weg nicht gegangen zu sein? Aus Angst vor dem Unbekannten? Aus Gewohnheit? Aus Bequemlichkeit? Oder Gedankenlosigkeit? Dann sind Sie in diesem Filmgottesdienst richtig. Denn darum geht es in dem Film „Der Club der toten Dichter“, der im Mittelpunkt des Gottesdienstes am Sonntag, den 7. November, um 10:30 Uhr steht.

Hubertusmesse

Ein Höhepunkt am Ende des alten Kirchenjahres wird auch in diesem Jahr wieder die Hubertusmesse sein, die am Sonntag, den 7. November, um 10.30 Uhr in der Crucis-Kirche gefeiert werden kann und zu der die Kirchengemeinde St. Crucis Allendorf sehr



herzlich einladen möchte. Die Bläserinnen und Bläser des Bläserchores Kurhessen zu Kassel werden mit Pfarrer Hubertus Spill den Gottesdienst gestalten und die Kirche wird dem Anlass entsprechend wieder feierlich geschmückt sein.

Adventsmorgen



Am Sonntag, den 28. November lädt die Evangelische Kirchengemeinde Ellershausen zur traditionellen Feier des 1. Advents ein. Der musikalische Festgottesdienst findet um 10:00 Uhr vor der Ellershäuser Kirche statt und wird vom Posaunenchor mitbegleitet.

Allendorfer Orgelherbst

Am 12. September beginnt der erste Orgelherbst in der St. Crucis-Kirche. Die Kirchengemeinde lädt zu fünf besonderen Konzerten mit internationalen Künstlern ein. Das Auftaktkonzert am 12. September, um 17 Uhr (siehe Orgeltag) und das Abschlusskonzert am 31. Oktober gestaltet Allendorfs Kirchenmusiker Maximilian Göllner. Karten für diese beiden Veranstaltungen gibt es für 10 Euro an der Abendkasse. Am 19. September, ab 17 Uhr gastiert Michael Schütz mit seinem Programm „Abba, Queen und Harry Potter“ in der Crucis-Kirche. Am 26. September spielt der virtuose italienische Organist Paolo Oreni, ebenfalls ab 17 Uhr und am 10. Oktober „rockt“ Patrick Gläser mit dem Programm „Orgel Rockt“. Karten gibt es für 18 Euro im Vorverkauf und für 20 Euro an der Abendkasse.

„Little Loui und die Mäusebande“

Macht mit beim Kindermusical !



Macht mit bei einem tierischen Zeitreise-Abenteuer !

Die Evangelischen Kirchengemeinden St. Crucis und St. Marien starten ein gemeinsames Projekt für Kinder. Unter der Leitung von Elena Göllner, Heike Baucks und Milena Vaupe-Kenter soll das Beethoven Jahr nachgeholt und das Kindermusical „ Little Loui und die Mäusebande“ eingeübt und zur Aufführung gebracht werden. Die Kinder können dabei endlich wieder kreativ werden nach der langen Zeit des Homeschoolings.

Die beiden außerirdischen Mäuse Sakari und Yukiko sind im Weltall unterwegs auf der Suche nach weiteren Lebewesen. Sie entdecken eine Raumsonde und eine goldene Schallplatte, auf der unglaublich schöne Musik konserviert ist. Auf der Suche nach dem Urheber dieser Töne gelangen sie auf die Erde und lernen dort die drei Erdmäuse Allegro, Adagio und Presto kennen. Gemeinsam begleiten sie den kleinen Beethoven (Little Loui) durch seine Kindheit und erleben dort einige seltsame Dinge.....

Die Aufführung ist für Februar 2022 geplant. Gepröbt wird ab dem 29. September immer mittwochs um 15 Uhr im Gemeindehaus St. Crucis. Das Projekt wird von der Sparkasse Werra-Meißner, dem „Sozialkreis e.V.“ und

Mit der Hoffnung, dass Sie unserer Musik Ihr Ohr und Vertrauen schenken, begrüßt Sie herzlich Ihr

Förderkreis Kirchenmusik an St. Crucis

Vorverkauf über die Internet-Web-Seiten in Bad Sooden-Allendorf

Bathhandlung Fröhlich Kirchen 77 27242 Bad Sooden-Allendorf Tel. 0 56 52 21 94

Stadtmarketing Bad Sooden-Allendorf Landgraf-Philipp-Platz 12 27242 Bad Sooden-Allendorf Tel. 0 56 52 95 97 0 www.bad-sooden-allendorf.de

und unter: Ticket-Hotline www.mer.de (0180 700 210) www.aad-ticket.de (0181 504 03 00) www.eventim.de (01805 570 070)

„Orgelherbst“
Konzerte in der St. Crucis-Kirche in BSA Allendorf

Beginn jeweils 17:00 Uhr
Einlass 16:00 Uhr
Vorverkauf 18,- € - Abendkasse 20,- €

AUDIENZ
bei der **Queen**

Die Termine:

19.09.:
„Abba, Queen und Harry Potter“ mit Michael Schütz

26.09.:
Orgelkonzert mit Paolo Oreni

10.10.:
„Orgel rockt“ mit Patrick Gläser

31.10.: hier nur Abendkasse für 10,- €
Abschlusskonzert mit Maximilian Göllner.

Kommen Sie bitte rechtzeitig zur vorgeschriebenen Erfassung der Kontaktdaten.

St. Crucis Erlebnis Kirche

REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN (SOFERN MÖGLICH)

KLINIKSEELSORGE

Wenn Sie ein Gespräch mit einer Seelsorgerin in einer der Soodener Kliniken wünschen, stehen Ihnen gern zur Verfügung:

Evangelisch

Klinikpfarrerin Heike Scheerschmidt
Telefon: 05604/9190086
eMail: heike.scheerschmidt@ekkw.de
Pfarrerin Monika Waldeck (05542/1087)
eMail: monika.waldeck@ekkw.de

Katholisch

Klinikseelsorger Hr. Gabriel Neisser
eMail: gabriel.neisser@pastoral.bistum-fulda.de

ST. CRUCIS - ALLENDORF

Kirchenchor

jeden Dienstag, 19:30 Uhr,
Gemeindehaus Allendorf

Probenzeiten Kantorei und Kammerchor

Ab dem 21.8

Kantorei

Freitags 18:30 – 20:15 Uhr

Kammerchor

Freitags 20:15-21:30 Uhr

ANZEIGEN

CODE3175

PC Support | EDV Beratung | IT Training

Ich, Ralf Kiesow, bin IT Freelancer.
Ich helfe Ihnen sehr gerne bei PC Problemen.
Entweder per Fernwartung oder Vor-Ort-Service.
Ich arbeite nur abends, am Wochenende und feiertags.

www.code3175.com | info@code3175.com | 0171/4161436

**SCHUHHAUS
AMLUNG**
Tradition seit 200 Jahren

BAD SOODEN-ALLENDORF
Kirchstraße 30 • Weinreihe 8 • Tel.: (0 56 52) 22 45

Fachgeschäft für gute Schuhe


**Café
Himmelspforte**
das Kirchencafé

Mittwoch bis Sonntag von 14:00 bis 19:00 Uhr
Feiertags von 14:00 bis 19:00 Uhr
oder nach Vereinbarung

REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN (SO FERN MÖGLICH)

Posaunenchor

jeden Donnerstag, 20:00 Uhr,
Gemeindehaus Allendorf

Konfirmandenunterricht

Gruppe Spill
Dienstags: 15:00-16:30 Uhr
Gruppe Schanze
An KU-Samstagen 15:45-17:15 Uhr

Besuchsdienstkreis

jeden letzten Mittwoch im Monat,
17:00-18:00 Uhr, Gemeindehaus

Bibel- und Gesprächskreis

Aktuell keine Termine!

ST. MARIEN - BAD SOODEN

Konfirmandenunterricht

jeden Dienstag, 16:00 - 17:15 Uhr
im Rhenanushaus

Kindergottesdienst

jeden Sonntag, außer in den Schulferien
11:30-12:30 Uhr im Rhenanushaus
Kontakt: Pfr. Dr. Bormuth, Tel. 3249

Besuchsdienst Sooden und Kleinvach

Termine nach Vereinbarung, Tel. 3249

Predigtvorbereitungskreis

Termine nach Vereinbarung
Kontakt: Pfr. Dr. Bormuth, Tel. 3249

ST. CRUCIS UND ST. MARIEN

Jugendgruppe

jeden zweiten Freitag 17:00 - 20:00 Uhr
Jugendraum, Gemeindehaus Allendorf
Kontakt: Jugenddiakonin Dorothee Koch,
Tel..(0176) 70764246

Jugendbibelkreis

jeden 2. Montag, 17:30 Uhr,

Gemeindehaus Sooden

Singkreis für Kinder ab 6 J.

jeden Donnerstag, 17:00-18:00 Uhr,
Gemeindehaus Sooden

EV. LUTH. BRÜDERGEMEINDE

Gottesdienstliche Versammlung
jeden Sonntag, 14:00 Uhr, Hohl gasse 4

LANDESKIRCHLICHE GEMEINSCHAFT

Gottesdienste der Gemeinschaft
jeden Sonntag, 14:00 Uhr, Hohl gasse 4
Bibelgespräch Allendorf
jeden Donnerstag, 17:00 Uhr



Monatsspruch Oktober

*Lasst uns aufeinander achthaben
und einander anspornen zur Liebe
und zu guten Werken.*

Hebr 10,24

GOTTESDIENST KIRCHSPIEL ALLENDORF

Wochentage	St. Crucis	Ellershausen
Freitag 10.09.2021	19:00 Ökumenischer Schöpfungstag vor dem Kirch- und Bibelgarten Team & PC	
15. S.n.Trin. 12.09.2021	10:00 Uhr Konfirmationsgottesdienst II im Garten der Hospitalkapelle Pfr. Schanze & Maximilian Göllner & Freiluftensemble & KC	9:15 Uhr Pfr. Spill & Uwe Kanngießer
16. S.n.Trin. 19.09.2021	10:30 Uhr Klappstuhlgottesdienst auf dem Friedhof an der Eiche „Ostern im Herbst“ Pfr. Schanze & Maximilian Göllner	
17. S.n.Trin. 26.09.2021	10:30 Uhr Klappstuhlgottesdienst auf dem Marktplatz zum Auftakt der interkulturellen Woche „Wir sind alle Teil dieser Welt“ Pfr. Spill & Maximilian Göllner & Freiluftensemble & Gitarrengruppe	9:15 Uhr Pfr. Spill & Uwe Kanngießer
18. S.n.Trin. 03.10.2021	10:30 Uhr Kirchspiel Erntedankgottesdienst Pfr. Schanze & Kita-Team & Freiluftensemble & Maximilian Göllner 15:00 Uhr Gottesdienst am Grenzmuseum zum Tag der deutschen Einheit Pfarrerinnen und Pfarrer aus der Region & PC & KC	
19. S.n.Trin. 10.10.2021	10:30 Uhr „Es ist dir gesagt, was gut ist“ Pfr. Schanze & Maximilian Göllner	
20. S.n.Trin. 17.10.2021	10:30 Uhr „Das Leben ist ein Paradies“ (Dostojewski)“ Pfr. Spill & Maximilian Göllner	9:15 Uhr Pfr. Spill & M. Göllner
21. S.n.Trin. 24.10.2021	10:30 Uhr „Musikalischer Literaturgottesdienst“ „Und dann steht einer auf und öffnet das Fenster“ (von Susann Pásztor) Matthias Sadowsky, Pfr. Spill, Maximilian Göllner & Freiluftensemble	
Reformationstag 31.10.2021	10:30 Uhr Festgottesdienst Pfr. Schanze, Pfr. Spill, Pfr.in Wehowsky & KC & Maximilian Göllner	
23. S.n.Trin. 07.11.2021	10:30 Uhr Filmgottesdienst „Der Club der toten Dichter“ Pfr. Spill & Maximilian Göllner & Freiluftensemble	
Samstag 13.11.2021	17:00 Uhr Hubertusmesse Pfr. Spill & Bläserchor Kurhessen zu Kassel	
Volkstrauertag 14.11.2021	10:30 Uhr „Wir sehen uns vor Gericht“ Pfr. Spill & Maximilian Göllner & Freiluftensemble	9:15 Uhr Pfr. Spill & Uwe Kanngießer
Buß- und Betttag 17.11.2021	19:00 Uhr „Geduld kommt aus Erduldetem“ Pfr. Spill & Maximilian Göllner	
Ewigkeitssonntag 21.11.2021	10:30 Uhr Pfr. Schanze & Maximilian Göllner & KC & PC	9:15 Uhr Pfr. Schanze & M. Göllner
1.Advent 28.11.2021	16:00 Uhr Lichterkirche Pfr. Schanze & Team 19:30 Festliches Adventskonzert Maximilian Göllner & Stadtkantorei & Pfr. Spill	10:00 Uhr Adventsmorgen Pfr. Spill & PC
2. Advent 05.12.2021	10:30 Familiengottesdienst „Der Nikolaus kommt“ Pfr. Schanze & Kita-Team & Maximilian Göllner	
3. Advent 12.12.2021	14:00 Uhr – Adventssingen Pfr. Schanze & Pfr. Spill & KC & PC & Maximilian Göllner	9:15 Uhr Pfr. Spill & M. Göllner
4. Advent 19.12.2021	10:30 Uhr „Freue dich!“ Pfr. Schanze & Maximilian Göllner	
Legende	<i>(AM = Abendmahl; TF = Taufe; SB = Salbung; KC = Kirchenchor; PC = Posaunenchor; C = Chor allgemein; TS = Traubensaft; W = Wein; W0% = alkoholfreier Wein) Sollte der Ort des Gottesdienstes nicht explizit ausgewiesen sein, findet wenn möglich der Gottesdienst in der Kirche statt.</i>	

GOTTESDIENST KIRCHSPIEL BAD SOODEN

Wochentage	St. Marien	Kleinvach
14. S.n.Trin. 05.09.2021	9:15 Uhr Prädikant Kühn	18:00 Uhr Prädikant Kühn in der Kirche
Freitag 10.09.2021	19:00 Uhr Ökumenischer Schöpfungstag vor dem Kirch- und Bibelgarten Team & PC	
15. S.n.Trin. 12.09.2021	9:15 Uhr Lektor Kuntke	
16. S.n.Trin. 19.09.2021	9:15 Uhr „Ostern im Herbst“ Pfr. Schanze	
17. S.n.Trin. 26.09.2021	9:15 Uhr Pfr. i.R. Leonhäuser	14:00 Uhr Erntedank Pfr.in Wehowsky in der Kirche
Tag der Dt.-Einheit 03.10.2021	9:15 Uhr Erntedankgottesdienst Pfr. Spill 15:00 Uhr Gottesdienst am Grenzmuseum Pfarrerinnen und Pfarrer aus der Region & PC & KC	
19. S.n.Trin. 10.10.2021	9:15 Uhr „Es ist dir gesagt, was gut ist“ Pfr. Schanze	18:00 Uhr Pfr.in Wehowsky in der Kirche
20. S.n.Trin. 17.10.2021	9:15 Uhr Lektor Büchner	
21. S.n.Trin. 24.10.2021	9:15 Uhr Pfr. i.R. Laukner	18:00 Uhr Lektorin Trube in der Kirche
Reformationstag 31.10.2021	10:30 Uhr St. Crucis Pfr. Schanze, Pfr. Spill, Pfr.in Wehowsky & KC	
23. S.n.Trin. 07.11.2021	9:15 Uhr Lektor Gladen	18:00 Uhr Pfr.in Wehowsky in der Kirche
Volkstrauertag 14.11.2021	9:15 Uhr Pfr. i.R. Leonhäuser	
Buß- und Betttag 17.11.2021	19:00 Uhr in St. Crucis Pfr. Spill	
Ewigkeitssonntag 21.11.2021	9:15 Uhr Dekanin Laakmann	10:30 Uhr Dekanin Laakmann in der Kirche
1. Advent 28.11.2021	9:15 Uhr Pfr. Schanze	18:00 Uhr Pfr.in Wehowsky in der Kirche
2. Advent 05.12.2021	9:15 Uhr Pfr. i.R. Laukner	
3. Advent 12.12.2021	9:15 Uhr Pfr. i.R. Leonhäuser	
4. Advent 19.12.2021	9:15 Uhr „Freue dich!“ Pfr. Schanze	
Legende	<i>(AM = Abendmahl; TF = Taufe; SB = Salbung; KC = Kirchenchor; PC = Posaunenchor; C = Chor allgemein; TS = Traubensaft; W = Wein; W0% = alkoholfreier Wein) Sollte der Ort des Gottesdienstes nicht explizit ausgewiesen sein, findet wenn möglich der Gottesdienst in der Kirche statt.</i>	

MUSIK IN DER KIRCHE

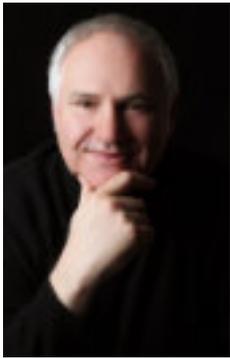
dem „Bundesmusikverband Chor & Orchester e.V.“ unterstützt.

Bei Interesse bitte melden bei Milena Vaupel-Kenter: 05652/919555, 0178/3269558

„Du bist die Welt für mich“

Erinnerungen an Rudolf Schock

Am Sonntag, den 18. Oktober, um 17:00 Uhr in der St. Crucis-Kirche.



2015 hätte mit Rudolf Schock einer der bekanntesten und beliebtesten deutschen Tenöre seinen 100. Geburtstag gefeiert. Mit seinem Soloprogramm „Du bist die Welt für mich“ wandelt der gefeierte Dortmunder Tenor Johannes Groß auf den Spuren des welt-

berühmten deutschen Sängers und interpretiert dabei eine Vielzahl der Titel, für die Rudolf Schock in Erinnerung geblieben ist: so etwa "Ach, ich hab in meinem Herzen da drinnen" aus der Oper "Schwarzer Peter" von Norbert Schultze, aber auch die Lehár-Klassiker "Es steht ein Soldat am Wolgastrand", "Schön ist die Welt" oder "Freunde, das Leben ist lebenswert". Mit diversen Anekdoten und Geschichten blickt Johannes Groß in seinem Programm aber auch auf das abwechslungsreiche Leben von Rudolf Schock zurück. Begleitet wird Johannes Groß am Flügel von Ekaterina Shabanova.

Johannes Groß ist Gründer und Kopf der wohl bekanntesten deutschen Tenorformation, der German Tenors und singt seit Jahrzehnten auf der ganzen Welt. In allen großen Konzertsälen hat er seine beeindruckende Te-

norstimme erschallen lassen - ob in der Berliner Philharmonie, im Konzerthaus am Gendarmenmarkt, der Münchener Philharmonie, in Rom oder Montreal. Und es gibt kaum eine musikalische Fernsehsendung, in der Johannes Groß mit den German Tenors nicht mehrmals zu Gast gewesen ist. Michael Rhodes (Gesangslehrer von Jonas Kaufmann) bezeichnete Johannes Groß „ausgestattet mit dem notwendigen baritonalem Fundament und der strahlenden tenoralen Höhe sowie dem anscheinend mühelosen Durchhaltevermögen“ als einen der letzten echten deutschen Heldenoten. Bekanntheit hat er aber auch als einziger Gesangslehrer von Johannes Heesters erlangt: im Alter von fast 100 Jahren nahm die Show-Legende bei Johannes Groß Unterricht.

Nessus Dorma
O, Sole Mio

Ave Maria
Halleluja

Ich bete an die Macht der Liebe
und viele mehr...

**DILIAN
KUSHEV**
DIE GOLDENE STIMME

SACRALISSIMO

Kushev Music stellt vor

kushevmusic.com

Sonntag, **14. November 2021** um 16.00h
Evang. Kirche St. Crucis
Allendorf
Eintritt frei, um Spenden wird gebeten

„Glaub an mich“ Das Winterkonzert



21.11.2020 Bad Sooden Allendorf – St. Crucis Kirche, Beginn 20.00 Uhr.

Im vergangenen Jahr feierte das Publikum Marc Marshall's bundesweite Weihnachtskonzerte mit ausverkauften Konzertsälen und Kirchen. Die Presse ernannte ihn begeistert zum Meister der leisen Töne und Botschafter für Frieden und Freundschaft. Wo seine Stimme erklingt öffnen sich die Herzen der Menschen.

Auch deshalb hat Marc Marshall nun mit „Glaub an mich“ ein Programm zusammengestellt, dass zu jeder Jahreszeit erklingen soll. "Ich bin ein Mensch, der die Harmonie im Miteinander liebt und pflegt", sagt Marc Marshall. "Es ist mir eine Herzenssache mit den Menschen zusammen eine große Familie zu sein." Wie auf der grossen Weihnachtstournee des letzten Jahres wird Marc Marshall am Flügel von René Krömer begleitet, den viele noch als Pianist von Udo Jürgens' letzter Tournee in Erinnerung haben.

Das Kirchenkonzert „Glaub an mich“ besteht aus sakralen Liedern, Texten und Stücken, die christliche Werte wie Glaube, Liebe, Hoffnung und Gerechtigkeit in sich tragen. „Die besondere Akustik und Energie eines Kirchenkonzertes gibt der Musik eine außergewöhnliche Kraft. Wir genießen es sehr ohne akustische Hilfe den Raum dieser Kraftplätze emotional zu erfüllen“, sagt Marc Marshall.

Marc Marshall's Kirchenkonzert „Glaub an mich“ ist ein besonderes Erlebnis. Voller Kraft, Zuversicht und Liebe. "Ich freue mich auf alle Menschen, die René Krömer und mir ihre Zeit schenken. Wir wollen sie auf unsere musikalische Herzensreise mitnehmen."

Tickets an allen bekannten VVK-Stellen und hier:

Bücher Frühauf, Tourismusinfo

Internet: www.reservix.de, www.eventim.de

Telefon: Reservix: 01805/700733*, Eventim: 01806/570028*

Festliches Konzert zum 1. Advent

Wie in den vergangenen Jahren findet am Sonntag, den 28.11 um 19:30 Uhr ein Chorkonzert mit adventlicher und weihnachtlicher Musik aus verschiedenen Epochen statt. Die Stadtkantorei und das Freiluftensemble unter der Leitung von Maximilian Göllner und das Kammerorchester unter der Leitung von Dieter Henke werden musizieren. Das Konzert findet je nach der dann bestehenden Coronalage entweder in der St. Crucis-Kirche oder auf dem Kirchplatz statt. Der Eintritt ist frei, Spenden erbeten.

Bellatrix Quartett



Am Sonntag, 05.12. 2021 um 16:00 Uhr in der St. Crucis-Kirche.

Festliche Weihnachtsmusik mit der „Queen an der Werra“



Zu Weihnachten eine CD verschenken? Hat was. Zu Weihnachten die CD verschenken, auf der „unsere Queen“ erklingt, die uns vom Gottesdienst und den Konzerten vertraut ist, das hat etwas ganz Besonderes! „Weihnachten mit der Queen“ - so heißt die erste CD unseres Kirchenmusikers an St. Crucis Maximilian Göllner und der „Queen an der Werra“. Die stimmungsvolle Weihnachts-CD mit adventlicher und weihnachtlicher Orgelmusik, u.a. von J.S.Bach, C.H.Rinck, A.Hollins, P.Hiller und C.Franck, kann zum Preis von je 12.50 Eur erworben werden (Autohaus Stöber, Werrastraße 13 - Buchhandlung Frühauf, Kirchstr. 77 - Kirchenbüro St. Crucis, Kirchplatz 3 - Grunewalds Backcafe, Marktplatz 1 - im „Weihnachtsshop der Touristinformation, Landgraf-Philipp-Platz 1-2).

Alle, die ein persönliches Weihnachtsgeschenk aus unserer Region suchen, können auf diese schöne Möglichkeit zurückgreifen.

Pilgergottesdienst



22 Pilger:innen folgten am 27.6. der Einladung von Pfarrer Thomas Schanze, um eine Strecke von ca. 12 km zu laufen. Bevor es losging, gab es für alle auf dem Kirchplatz eine geistliche Wegzehrung, die durch den Kirchenchor musikalisch mitgestaltet wurde. Die Gruppe machte an der Obersten Kirche eine längere Rast, bevor es zu den Beckensteinen ging, stärkte man sich an mitgebrachten Leckereien und Herr Otto Kirsch stimmte die Lieder an. Kühle und warme Getränke, je nach Geschmack, wartet am Ende der Tour auf der Wilhelmshöhe auf einen jeden.

„Und ob ich schon wanderte...“



Kurz vor den Sommerferien startete Pfarrer Spill mit seinen Konfirmanden zu einer Wanderung, die auch unter Corona-Bedingungen möglich war und fast ohne Regen auskam. Auf dem Kirchplatz gab es vor dem Start Pizza und Getränke entsprechend dem Bibelvers „Du bereitest vor mir einen



Viele Menschen. Viele Möglichkeiten.



Volkswagen



Nutzfahrzeuge

Das WeltAuto.
Gute Gebrauchtwagen. Gewissen.



37242 Bad Sooden-Allendorf, Werrastr. 19, Autohaus Stöber & Schmidt GmbH & Co KG, 05652 95840

37213 Wippenhausen, Bückthauer Aue 3, Autohaus Stöber GmbH & Co KG, 05544 60000

37269 Eschwege, Hensering 2, Autohaus Stöber Eschwege GmbH & Co KG, 05652 80090

www.autohaus-stoerber.de



SEIT ÜBER 100 JAHREN
PARTNER IHRER GESUNDHEIT



HIRSCH-APOTHEKE

Dr. Meike Schöniger • Kirchstr. 75

37242 Bad Sooden-Allendorf

Telefon 05652/91417 • Telefax 91418

Backshop Axt - Foto-Quelle

Wir bieten Ihnen:

Dipl.-frische Backwaren der Bäckerei Schill aus Frintenhausen
sowie der Landbäckerei Stange aus Hohenrode

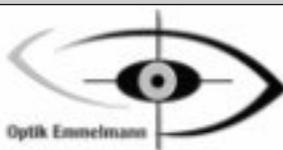
unser Angebot:
Batteriewechsel für
Uhren nur
6,-EUR

Passbilder
für Personalausweis
Führerschein usw.
sofort zum
mitnehmen!

Wannstraße 18 • 37242 Bad Sooden-Allendorf

Tel. 05652/3777

Uhr geöffnet von 7 bis 18 Uhr Samstags ab 8 Uhr



Optik Emmelmann

Dipl.-Ing. (FH) Markus Emmelmann

Marktplatz 6 (gegenüber Rathaus)

Bad Sooden-Allendorf

www.optik-emmelmann.de

☎ (05652) 91 55 0

Emmelmann zieht Augen an!

Ihr freundlicher Optiker direkt am Marktplatz.



Ihr Meister

Holz- und Dachbau

Immig GmbH

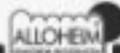
Zimmermeisterbetrieb

Dachdeckermeisterbetrieb

0 56 52-59 86

0172-2 69 29 96

Bad Sooden-Allendorf



WIR DIENEN IHRER LEBENSQUALITÄT.

Das Geriatrie Zentrum Rhenanus
in Bad Sooden bietet Ihnen

- Stationäre Pflege • Palliativpflege direkt im Haus möglich
- Verhinderungs- und Kurzzeitpflege • Hilfe bei der Pflegeübernahme

„Alzheimer-Spezialambulanz“ „Geriatrische Zentrum Rhenanus“

Am Grottenweg 4 • 37242 Bad Sooden-Allendorf • Telefon 05652 91925-0

www.alloheim.de



August Kröger GmbH & Co. KG

Ihr Meisterbetrieb in Eschwege und Bad Sooden-Allendorf

- Hoch- und Tiefbau • An- und Umbauarbeiten • Sanierungsarbeiten • Abbrucharbeiten
- Pflasterarbeiten • Kellerabdichtungen • Einbau von Regenwasserzisternen

Wir beraten Sie gern, rufen Sie uns an!

Klaasbergstr. 12 · 37 242 Bad Sooden-Allendorf

Tel. 056 52 - 918 56 11 · Fax 056 52 - 918 56 12

Email: kroegerbau@gmail.com · www.baugeschäft-kröger.de

BEI UNS IN BESTEN HÄNDEN

- Häusliche Pflege ■ Verhinderungspflege
- Palliative Betreuung sowie Versorgung Schwerstkranker und Sterbender
- Einzel- und Gruppenbetreuung, insbesondere für Menschen mit Demenz
- Information/Beratung in allen Pflegefragen
- Anleitung und Schulung für pflegende Angehörige

Alle Informationen und unsere Standorte unter: www.diacom-altenhilfe.de

DIACOM ALTENHILFE 
GEMEINNÜTZIGE GMBH

Ihre Diakoniestation
in Bad Sooden-Allendorf:

- Wahlhauser Straße 13
- Telefon: 05652-91404
- Telefax: 05652-91405
- bsa@diacom-altenhilfe.de

PFORDT Bestattungen

Loslassen erfordert Mut.

In der Zeit des Abschieds halten wir Ihnen den Rücken frei.

Ferdinand-Schlemm-Str. 7, Bad Sooden-Allendorf

0 56 52 - 95 95 0

www.pfordt-bestattungen.de



Tisch...“. Nach knapp drei Stunden Wanderung war dann die letzte Station wieder der Kirchplatz, wo sich die Konfis von der anstrengenden Wanderung ausruhen und mit Pizzaresten noch einmal stärken konnten und die Gemeinschaft sichtlich genossen.

„Erinnerungen sind der Reichtum unseres Lebens“

... daran erinnerte der sommerliche Literaturgottesdienst im Landvisiau-Park, in dem das Buch „Der Geschmack von Apfeln“ von Katharina Hagena zu Gast war. Auszüge daraus, die



wieder von Matthias Sadowsky beeindruckend vorgetragen wurden, traten in ein schönes Zusammenspiel mit den Liedern des Freiluftensembles, unter der Leitung von Kirchenmusiker Maximilian Göllner, und den Texten von Pfarrer Spill, der mit dem Gedanken schloss, dass nicht alles an der menschlichen Erinnerungskraft hängt, da sowohl „unser Name und unsere Lebensgeschichte bei Gott aufbewahrt werden“. Der nächste

musikalische Literaturgottesdienst findet am 24. Oktober, um 10:30 Uhr in der Crucis-Kirche statt.

Silberne Konfirmation in Allendorf



Am 29. August wurden im Landvisiau-Park die „Silbernen Konfirmanden“ aus Allendorf von Pfr. Spill begrüßt. 25 Konfirmanden waren im Jahr 1996 von Pfr. von Haebler und Pfr. Werner in der St. Crucis-Kirche eingesegnet worden, drei in Ellershausen. Zehn der Jubilare konnten nun am feierlichen Gottesdienst teilnehmen und erneut Gottes Segen empfangen.

Von links nach rechts: Dr. Philipp Nolte, Anja Steinfeld, Nina Stumpner geb. Bölling, Sabrina Braun geb. Franke, Frederic Weichert, Sebastian Loll, Patrick Wagner, Mario Riehm, Björn Schweitzer, Tobias Trube.

ANZEIGEN

Maler- und Lackiermeisterin

Patricia Ort

Raum- und Fassadengestaltung
Denkmalschutz - Fachwerksanierung - Vergoldung
Möbelrestauration

Restauratorin



Patricia Ort • Schulzengasse 2a • 37242 Bad Sooden-Allendorf

Tel.: (034087) 90039 • Fax: (034087) 97905 • eMail: restaurierung-ort@t-online.de

RÜCKBLICK ST. CRUCIS

„Aus meines Herzens Grunde sag ich dir Lob und Dank“



In mehrere Dankchoräle stimmte die versammelte Festgemeinde anlässlich des seltenen Festes der Eisernen Hochzeit gemeinsam mit dem Jubelpaar Maria und Fritz Abendroth am 19. August in der Hospitalkapelle ein. Dem Singe-, Dank- und Bittgottesdienst, der von Maximilian Göllner und Pfarrer Spill gestaltet wurde, lag ein Wort aus dem Philipperbrief zugrunde: „Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich: Freuet euch!“ Die Freude und Dankbarkeit spürt man dem Jubelpaar ab und die wünschen wir auch weiterhin unter Gottes Segen und Schutz.

Gemeinsam unterwegs



In der ersten Woche der Sommerferien unternahm Pfr. Schanze mit seinen Konfirmandinnen und Konfirmanden eine Kanutour auf der Werra. Es war nicht immer ganz einfach den richtigen Rhythmus zu finden.

Ein Fest nach langer Trauer

Konzert am Erntefestfreitag im SoundGarten



Das traditionelle Konzert am Erntefestfreitag fand dieses Jahr unter freiem Himmel statt. Etwa 300 Zuhörer waren gekommen, um dem ersten Chorkonzert der Stadtkantorei seit Beginn der Coronapandemie zu lauschen. Gemeinsam mit Mitgliedern des Freiluftensembles und des Posaunenchores gestalteten die etwa 60 Beteiligten ein buntes Programm mit klassischen Chorwerken, Volksliedern und Filmmusik. In nur fünf Wochen und mit weiterhin geladenen Coronaregeln wurde anspruchsvolle Programm mit großer Disziplin geprobt. Die sehr gelungene Aufführung wurde mit Standing Ovations bedacht. Als Chorleiter Maximilian Göllner ins Publikum nach dem Wunsch einer Zugabe fragte, hörte man "Alles nochmal". Ein großer Dank gilt allen Beteiligten für dieses besondere musikalische Erlebnis.

„An der Saale hellem Strande ...“



Dankbar schaut der Kirchenchor auf seinen

Tagesausflug nach Halle zurück. Beim Händel-Denkmal, und wann immer sich die Möglichkeit bot, stimmte der Chor ein fröhliches Lied an und konnte sich wiederum am Applaus der spontanen Zuhörer freuen.

Neues aus dem Kirch- und Bibelgarten



Das Bibelgartenteam freut sich, dass der Imkerverein Bad Sooden-Allendorf e.V. eine Klotzbeute im Bibelgarten aufgestellt hat. Ein weiterer Anziehungspunkt, der so gut zum Konzept des Bibelgartens passt. Wir möchten auf der einen Seite über biblische Pflanzen informieren, aber auch den Menschen die Artenvielfalt und die Natur mit ihren wohlthuenden und lebenswichtigen Aspekten nahebringen.

Eine Klotzbeute ist ein natürlicher Lebensraum der Bienen, ein ausgehöhlter Holzstamm ist die Urform der Bienenwohnung. Im Bereich Blumen des Feldes steht nun solch eine Klotzbeute, die vom Imkerverein betreut wird. Die Bienen versorgen sich selbst, der Honig wird nicht geerntet, er bleibt als Vorrat für den Winter, der Imker schaut nur immer nach dem Rechten. Durch eine Tür und das

abnehmbare Dach hat der Imker Einblick in die Behausung. Besonders interessant ist, dass man so das Leben der Bienen im Stock beobachten kann.

Die Klotzbeute ist eine Ergänzung zu unserem schönen Insektenhotel, der farbenprächtigen Blumenwiese und den Schautafeln an der Stadtmauer.

Um das Leben der Insekten zu unterstützen und den Lebensbereich für viele Insekten bereit zu stellen, greifen wir nicht mehr so sehr in das Wachstum im Garten ein, denn ein blank geputzter Garten ist nicht ideal für die Insekten. Wir lassen bewusst Samenstände stehen und auch die Distel in der Blumenwiese darf erst blühen und Nahrung bieten, bevor wir ordnend eingreifen. Gedankt wird uns unsere geänderte Arbeitsweise mit fröhlichem summen und brummen. Im Bibelgarten darf alles wachsen und leben, denn alles ist von Gott erschaffen.

Mus i denn zum Städele hinaus ...

Bereits im letzten Gemeindebrief hat sich unser Vikar Christopf Brunhorn mit einem Rückblick auf seine 2 Jahre in Bad Sooden-Allendorf mit netten Worten verabschiedet. Vertraut den neuen Wegen war der Leitgedanke seines Rückblickes auf die durch Corona sehr anspruchsvolle Zeit seine Vikariates.

Jetzt war die Zeit gekommen Herrn Brunhorn nach sehr erfolgreichem Vikariat im Rahmen eines Klappstuhlgottesdienstes im Kurpark endgültig zu verabschieden und ihm von ganzem Herzen zu wünschen, dass dieses Vertrauen auf die neuen Wege Ihn auch zukünftig begleiten möge.

Leider hat sich der Wunsch Pfarrer Dr. Bor-muth in der Zeit seines Sabbatjahres vertre-

RÜCKBLICK ST. MARIEN

ten zu dürfen nicht erfüllt. Ich denke alle Kirchenglieder in BS-A und den Filialgemeinden hätten das sehr begrüßt. Leider ist der Weg ein anderer geworden. Aber auch diesem Weg gilt es zu vertrauen und Christoph Brunhorn und seiner Frau von ganzem Herzen eine glückliche und gesegnete Zukunft zu wünschen.

Wohin der Weg auch führen wird, welche Gemeinde auch immer dem bald frisch ordinierten Pfarrer Brunhorn anvertraut werden wird, mit Vertrauen auf Gottes Güte und Gnade wird es ein guter Weg werden. Das wünschen wir Hüben und Drüben der Werra von ganzem Herzen.

*Führe die Straße, die du gehst,
immer nur zu deinem Ziel bergab;
hab', wenn es kühl wird warme Gedanken,
und den vollen Mond in dunkler Nacht.*

Zu dem Vertrauen auf die neuen Wege soll aber auch die Gewissheit zählen, dass die in der Zeit des Vikariates vertraut gewordenen „alten Pfade“ immer offen sein werden. Ob Brunnenfest oder Erntefest oder einfach nur ein paar Tage der Ruhe, Erholung und Entspannung in einem lieb gewordenen Ort – Sie werden mit Ihrer Familie hier immer willkommen sein.

*Und bis wir uns wiedersehen,
halte Gott dich fest in seiner Hand;
und bis wir uns wiedersehen,
halte Gott dich fest in seiner Hand.*

E-Piano

Dank vielseitiger Unterstützung wie der Initiative „Andere Zeiten e.V.“ und der großzügigen Förderung durch den Sprengel Kassel und den Kirchenkreis Werra-Meißner konnte ein neues E-Piano samt einer modernen Mikrofonanlage im Mai diesen Jahres angeschafft



und sogleich schon eingesetzt werden. Offiziell eingeweiht wurde es am Pfingstmontag im vollbesetzten Open-Air Gottesdienst zum traditionellen Brunnenfest. Dank nachlassender Inzidenzwerte ist es seitdem der Gemeinde erlaubt wieder zu singen, was dank des neuen Instruments und engagierter Musikerinnen und Musiker große Freude bereitet. Im Laufe dieses Sommers wurden wöchentliche Serenadengottesdienste im Kurpark, in der Konzertmuschel abgehalten, in denen das E-Piano erneut regelmäßig zum Einsatz kommt. Das neue Gesangbuch der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck läßt mit seinen modernen eingängigen Liedern zum gemeinsamen Gesang im Freien ein und kann durch das neue Instrument kongenial begleitet werden. Unser Ziel, Gemeindeaufbau über musikalisch geprägte Freiluftgottesdienste und -andachten zu ermöglichen, sind wir mit dieser Anschaffung deutlich näher gekommen. Das Entscheidende überlassen wir aber dem göttlichen Geist, dessen Wehen wir auch in den neuen Rhythmen und Tonarten spürbar wahrnehmen.

Konfirmandenarbeit in Sooden

Die Schöpfung als Bodenbild, Abraham in Knetfiguren und Jakob als Seelenbrett. Kreativ geht es zu im Konfirmandenunterricht. Hin und wieder doch herausfordernd sich so intensiv mit den biblischen Geschichten aus-



einander zu setzen. Doch unsere Konfis lassen sich so leicht nicht schrecken. Und Zusammenarbeiten klappt gut, dass

haben sie auch beim Escaperoom und bei unserer Kanutour unter Beweis gestellt. Unsere friedliche Werra hat sich von ihrer wilden Seite gezeigt, trotzdem sind alle sicher am ersten Etappenziel in Witzenhausen angekommen. Leider mussten wir unsere Tour am zweiten Tag abbrechen, da wurde die Werra dann doch zu wild und Sicherheit geht nun einmal vor. Wir werden den verlorenen Tag nachholen. Uns blieb die Nacht auf dem Camping-



platz in Witzenhausen und die Nachtrallye zu den Sternen Abrahams. Richtig in Stimmung gebracht durch einige Runden Werwolf.

Jubiläumskonfirmationen der Goldenen-, Diamantenen-, Eisernen-, Gnaden- und Kronjuwelen- Konfirmanden in Allendorf

In diesem Jahr war es leider nicht möglich, die Jubiläumskonfirmationen mit einem feierlichen Gottesdienst und einem anschließenden, gemütlichen Beisammensein zu feiern.

Die Gründe dafür sind bekannt, denn wie Sie alle wissen, durften sich größere Gruppen wegen der Corona-Pandemie nicht zusammenfinden. Die Kirchengemeinde Allendorf möchte die Jubelkonfirmationen gerne nachholen und bei besseren Bedingungen, alle Jubilar*innen im nächsten Jahr gemeinsam mit den Jubilar*innen, die regulär 2022 an der Reihe sind, begrüßen.

In drei festlichen Gottesdiensten werden dann jeweils die „Goldenen Konfirmanden“ (Konfi-Jahrgänge 1971 und 1972), die „Diamantenen und die Eisernen Konfirmanden“ (Konfi-Jahrgänge 1956, 1957 und 1961, 1962), sowie die „Gnaden und Kronjuwelen Konfirmanden“ (Konfi-Jahrgänge 1946, 1947 und 1951, 1952) erneut gesegnet.

Nach Möglichkeit wird dies im frühen Sommer stattfinden, die genauen Termine werden dann mitgeteilt.

Vorstellungsgottesdienst der neuen Konfirmanden*innen



Im Gottesdienst am 26.9., um 10:30 Uhr auf dem Marktplatz möchten sich die Konfirmand*innen der Gemeinde vorstellen.

Wir begrüßen:

Rabea Schnaubelt, Wolfteroder Straße 6a,
Berkatal • Jonas Imke, Lindenstraße 1 • Luca-

KONFIRMATION ST. CRUCIS / VORAUSBLICK ST. MARIEN

Elias Geilfuß, Ackerstr. 82 • Tim Umbach, Ringstr. 45 • Dominik Mumrey, Kirchstr. 1 • Lia Stockfisch, Schusterstr. 37 • Zoe Görk, Ackerstr. 42 • Jonah Fernau, Steinstr. 4 • Lennart Göbke, Rothesteinstr. 15 • Leonie Völker, Ringstr. 34 • Hannah Schewe, Ringstr. 29 • Maya Sauer, Zimmersweg 24 • Jan Schanze, Kirchplatz 6 • Marvin Drechsler, Ludwig-Rehn-Platz 9 • Jenny Konschu, Ludwig-Rehn-Str. 6; Martha Weidner, Egerländer Str. 2 • Finn Heckmann, Heiligenstädter Str. 7 • Jan Scheinert, Waldisstr. 4 • Hannes Hochapfel, Oberste Str. 3 und Dima Miller, Asbacher Landstr. 5.

Bis dahin wird auch der zwischen den beiden Mauern gelegene Teil des Hanges frisch bepflanzt sein und das Auge mit frischem Grün erfreuen.

Als Sahnehäubchen für die Neugestaltung des Kirchplatzes überlegt der Kirchenvorstand aktuell die Neubeschaffung einiger passender Sitzbänke. Wie bei vielen anderen Dingen auch, ist aber die Finanzierung noch mit einigen Fragezeichen versehen. Vielleicht wollen und können Sie hier mit einer Spende unterstützen. Der Kirchenvorstand würde sich sehr freuen.

Was lange währt ...

Projekt „Stufenlos“



Kurz vor dem Abschluss stehen die Arbeiten für den Behinderten gerechten Zugang zu der Sankt Marien Kirche. Die ersten Pflastersteine sind gelegt und es ist erkennbar, dass der neue Zugang

auch optisch sehr gut gelungen und eine Bereicherung für den Kirchplatz ist. Wenn die letzten Pflastersteine gelegt sind, der noch fehlende Handlauf montiert und die Beleuchtung installiert ist, wird die Fertigstellung leider erst später gebührend gefeiert werden können – noch steht Corona einem Gemeindefest in größerem Rahmen entgegen. Aber diesen wunderschönen neuen Kirchplatz mit einem Fest der Gemeinde vorzustellen, hat sich der Kirchenvorstand ganz weit oben auf die Tagesordnung geschrieben.



Rats-Apotheke
Die moderne Apotheke
Apothekerin Isabella Mors
Markt 7 Raf 25 22
Bad Sooden-Allendorf

Raumausstattung NOLTE OHG
37242 Bad Sooden-Allendorf
Kirchstraße 91 Tel. 2294
Gardinen Sonnenschutz
Teppiche Bodenbeläge
Polsterwerkstatt Lederwaren



Telefonseelsorge
Nordhessen e.V. Kassel
0 800 - 1110 111 gebührenfrei
0 800 - 1110 222
miteinander reden – hilft!



**Förderverein
St. Crucis e.V.**

Spendenkonto
Sparkasse Werra-Meißner
IBAN: DE88 5225 0030 0051 0092 72
BIC: HELADEF133W

VB-Bank Werra-Meißner
IBAN: DE88 5226 0300 0000 0200 04
BIC: GENODEF133W



**FÖRDERKREIS
KIRCH- UND BIBELGARTEN
ST. CRUCIS**

Spendenkonto
Sparkasse Werra-Meißner
IBAN: DE24 0424 0030 0051 0111 53
BIC: HELADEF133W



**ORGELAKTION
ST. CRUCIS**

Spendenkonto „Projekt Orgel für St. Crucis“
Sparkasse Werra-Meißner
IBAN: DE96 5225 0030 0051 0101 48
BIC: HELADEF133W

VB-Bank Werra-Meißner
IBAN: DE30 5224 0300 0100 0200 04
BIC: GENODEF133W



**FÖRDERKREIS
ST. MARIEN
BAD SOODEN**

Spendenkonto
Evangelische Bank Kassel
IBAN: DE53 1200 0410 0000 0000 00
BIC: GENODEF133W

Monatsspruch November

*Der Herr aber richte eure Herzen
aus auf die Liebe Gottes und auf
das Warten auf Christus.*

2 Thess 3,5

ALLENDORF UND ELLERSHAUSEN

Gemeindebüro St. Crucis

Anneliese Driehorst, Kirchplatz 3
eMail: anneliese.driehorst@ekkw.de
Telefon/Fax: 92198
Öffnungszeiten:
Mi.: 11:00 bis 12:00 Uhr
Fr.: 12:00 bis 13:00 Uhr

Pfarramt St. Crucis 1

Pfarrer Hubertus Spill, Kirchplatz 2
Telefon/Fax 2300
eMail: pfarramt1.allendorf@ekkw.de

Pfarramt St. Crucis 2

Pfarrer Thomas Schanze, Kirchplatz 6
Telefon 2389
eMail: pfarramt2.allendorf@ekkw.de

Kirchenvorstand Allendorf

Vorsitzende:
Frau Silvia Börner, Telefon: 1280
Stellvertretender Vorsitzender:
Pfr. Schanze, Telefon: 2389

Kirchenvorstand Ellershausen

Vorsitzender:
Pfr. Spill, Telefon: 2300
Stellvertretende Vorsitzende:
Frau Ute Deimel, Telefon: 2254

Besuchsdienstkreis

Pfarrer Hubertus Spill, Telefon 2300
Pfarrer Thomas Schanze, Telefon 2389

Kirchenmusiker

Maximilian Göllner
max.goellner@web.de

Küster

Eduard Ferderer, Telefon 92021

Evangelische Kindertagesstätte

Leitung Doreen Cortis
Kirchplatz 3, Telefon 4173



ADRESSEN

Friedhofsverwaltung

• Allendorf

Hartmut Haase, Kirchplatz 3
eMail: friedhof.allendorf@web.de
Telefon: **9196800 - neu!**
Öffnungszeiten:
Di.: 8:00 bis 10:00 Uhr,
Do.: 14:00 bis 17:00 Uhr

• Ellershausen

Erika Stöber, Landstr. 22, Telefon 4737

Bankverbindung Allendorf

Kirchspiel Allendorf
Sparkasse Werra-Meißner
IBAN: DE54 5225 0030 0051 0095 46
BIC: HELADEF1ESW

BAD SOODEN UND KLEINVACH

Gemeindebüro St. Marien

Elke Gros, Kirchweg 9
eMail: elke.gros@ekkw.de
Öffnungszeiten
Dienstag 09:00 - 12:00 Uhr
Telefon 3249, Fax 917097

Pfarramt St. Marien

Pfarrer Dr. Daniel Bormuth
Telefon 3249
eMail: pfarramt.badsooden@ekkw.de

Kirchenvorstand St. Marien

Ulrike Grunewald, Königsberger Str. 8
Telefon 4706

Stellv. Vorsitzende Kleinwach

Silke Gros, Auf dem Kreuzweg 1
Telefon 919678

Besuchsdienstkreis

Pfarrer Dr. Daniel Bormuth
Telefon 3249

Hausmeister

Werner von Rechenberg

Friedhofsverwaltung

• Bad Sooden

Elke Gros, Kirchweg 9
eMail: elke.gros@ekkw.de
Öffnungszeiten:
Mo 09:00 - 12:30 Uhr
Telefon 3249, Fax 917097

• Kleinwach

Silke Gros, Auf dem Kreuzweg 1
Telefon 919678

Bankverbindung Bad Sooden

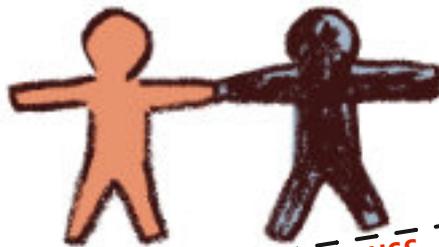
Kirchspiel Bad Sooden
Sparkasse Werra-Meißner
IBAN: DE75 5225 0030 0051 0116 90
BIC: HELADEF1ESW

KINDER- UND JUGENDARBEIT

Diakonin Dorothee Koch
Telefon 0176 70764246
dorothee.koch@ekkw.de

DIAKONIESTATIONEN

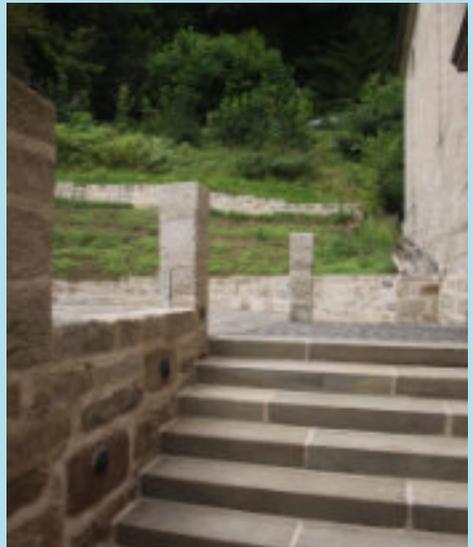
Regina Ladner, Wahlhauser Str. 13
Telefon 91404



ÖKUMENISCHER GOTTESDIENST AM ERNTEFESTSONNTAG



IMPRESSIONEN ST. MARIEN - PROJEKT „STUFENLOS“



Noch kann der bequeme Eingang zur Kirche wegen des fehlenden Geländers nicht freigegeben werden. Aber ein Gewinn ist der neu gestaltete Kirchplatz allemal.